



Mehr Takt, mehr Service, mehr Fahrgäste

## Angebotsverbesserung und Nachfragesteigerung bei Bus und Bahn im Heilbronner Land

Tourismus- und Fahrplankonzept „Der Sulmtaler“ / Stand: Februar 2013

SCRITTI.Kommunikation  
Presse | Marketing | Mobility



### Strecke:

**Neckarsulm ZOB – Erlenbach – Klinikum Weißenhof – Eberstadt – Weinsberg Bhf – Lehrensteinsfeld – Willsbach Bhf – Breitenauer See (– Löwenstein)**

**heutige Linien: 631, 632, 633, 635, 636**

### ■ Ausgangslage Fahrplan 2012

**Weinsberger Tal:** An Sonntagen ist im Weinsberger Tal auf den Linien 631, 632 und 633 ein einziger Bus im Einsatz, der von 8 Uhr bis 20 Uhr stündlich wechselnd die einzelnen Linien bedient. Für die betroffenen Gemeinden ergibt dies einen unattraktiven, ungefähren Drei-Stunden-Takt. Folglich sind in den Bussen kaum Fahrgäste anzutreffen, da eine fahrgastfreundliche Reiseplanung kaum möglich ist. Fahrten und Anschlüsse gestalten sich wie so oft eher zufällig.

**Linienführung:** Der Bus folgt der an Werktagen üblichen und vom Schülerverkehr hergeleiteten Linienführung ohne Rücksicht auf die besonderen Bedürfnisse der Fahrgäste am Wochenende. Auf eine für den Fahrgast attraktive Vernetzung der einzelnen Angebote wird nur bedingt Rücksicht genommen. Auch die Anschlüsse an den besonders sonntags ausgedünnten Stadtbahnverkehr der Linie S 4 sind oft ungünstig und mit langen Wartezeiten verbunden.

**Haltestellen:** Es werden die üblichen Haltestellen angefahren, auf besonders attraktive Ausflugsziele am Wochenende wie etwa Bäder oder Wandermöglichkeiten wird keine Rücksicht genommen.

### ■ „Der Sulmtaler“: Schnelle und attraktive Direktverbindungen im Freizeitverkehr

**Konzept:** Der neue Ausflugsbus „Der Sulmtaler“

stellt eine Verknüpfung der heutigen Buslinien dar und schafft so neue und attraktive Direktverbindungen von Neckarsulm entlang des Sulmtales zu den Ausflugszielen im Sulmtal bis hinauf nach Löwenstein. Am Bahnhof Willsbach entsteht eine attraktive Verknüpfung mit den Stadtbahnzügen in beide Richtungen jeweils zur vollen Stunde. Von dort kann dasselbe Fahrzeug weiter in Richtung Breitenauer See und Löwensteiner Berge fahren bzw. muss mit den heutigen Linien 635/636 verknüpft werden.

Attraktives Hauptziel der Route dürfte zweifellos der Breitenauer See sein. Anders als heute fährt der Sulmtaler direkt zum zentralen Parkplatz und Hauptzugang zum See.

**Anbindungen:** Alle größeren Ortschaften zwischen Neckarsulm und Willsbach werden auch künftig vom „Sulmtaler“ bedient. Lediglich die Teilorte Grantschen, Hölzern und Wimmatal können nicht mehr angefahren werden. Hier sollte als Alternative ein Ruftaxi-Service eingerichtet werden.

**Route:** Der „Sulmtaler“ verbindet eine Vielzahl attraktiver Freizeiteinrichtungen bzw. Ziele mit hoher Fahrgastfrequenz am Wochenende, u.a.:

- Neckarsulm Aquatoll, Jugendfarm, Campingplatz
- Klinikum und Tierpark am Weißenhof
- Weinsberg Weibertreu, Kletterpark, Freibad, Sportanlagen
- Breitenauer See, Löwensteiner Berge

Entlang der Route gibt es zahlreiche Möglichkeiten für Wanderungen und Spaziergänge.

**Fahrzeit pro Richtung:** Von Neckarsulm Bhf/ZOB bis Erlenbach 15 Minuten, bis Weinsberg über Eberstadt weitere 17 Minuten, gesamt bis Wills-

bach Bhf: 50 Minuten.

Fahrzeugbedarf bei Zwei-Stundentakt: 1 Fahrzeug. Weitere Vernetzung mit bestehenden Verkehren daher sinnvoll.

### ■ Fahrplan mit klarer Struktur

**Fahrplan und Takt:** Der Fahrplan hat jetzt eine klare Struktur mit stets gleicher Linienführung und leicht merkbaren Abfahrtszeiten. Im Rahmen des heutigen Angebots kann ohne Mehrkosten von 8 Uhr bis 20 Uhr ein attraktiver Zwei-Stunden-Takt gefahren werden. In der Sommersaison sollte dieser jedoch auf einen Stundentakt verdichtet werden.

### ■ Optimale Anschlüsse

**Anschlüsse:** Im Vergleich zu heute sind fast überall bessere Anschlüsse zum übrigen ÖPNV möglich, so zur vollen Stunde in Neckarsulm am ZOB

bzw. Bhf, teilweise zur halben Stunde in Weinsberg Bhf, in Willsbach Bhf. zur vollen Stunde an Stadtbahn-Linie S 4 in beide Richtungen.

### ■ Attraktives Marketing

Entscheidend für den Erfolg des Angebotes sind eine offensive Öffentlichkeitsarbeit und ein intensives Marketing in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband. Potenzielle Kunden müssen direkt angesprochen werden. Ein Flyer sollte die Route darstellen und auf die zahlreichen Freizeit- und Wandermöglichkeiten hinweisen.

**Fahrradmitnahme:** Es sollte zudem die Möglichkeit der Fahrradmitnahme im Bus geprüft werden bzw. in das Ermessen des Fahrers gestellt werden. Zahlreiche andere Projekte zeigen, dass im Freizeitverkehr die Radmitnahme möglich ist und einen attraktiven Baustein darstellt.

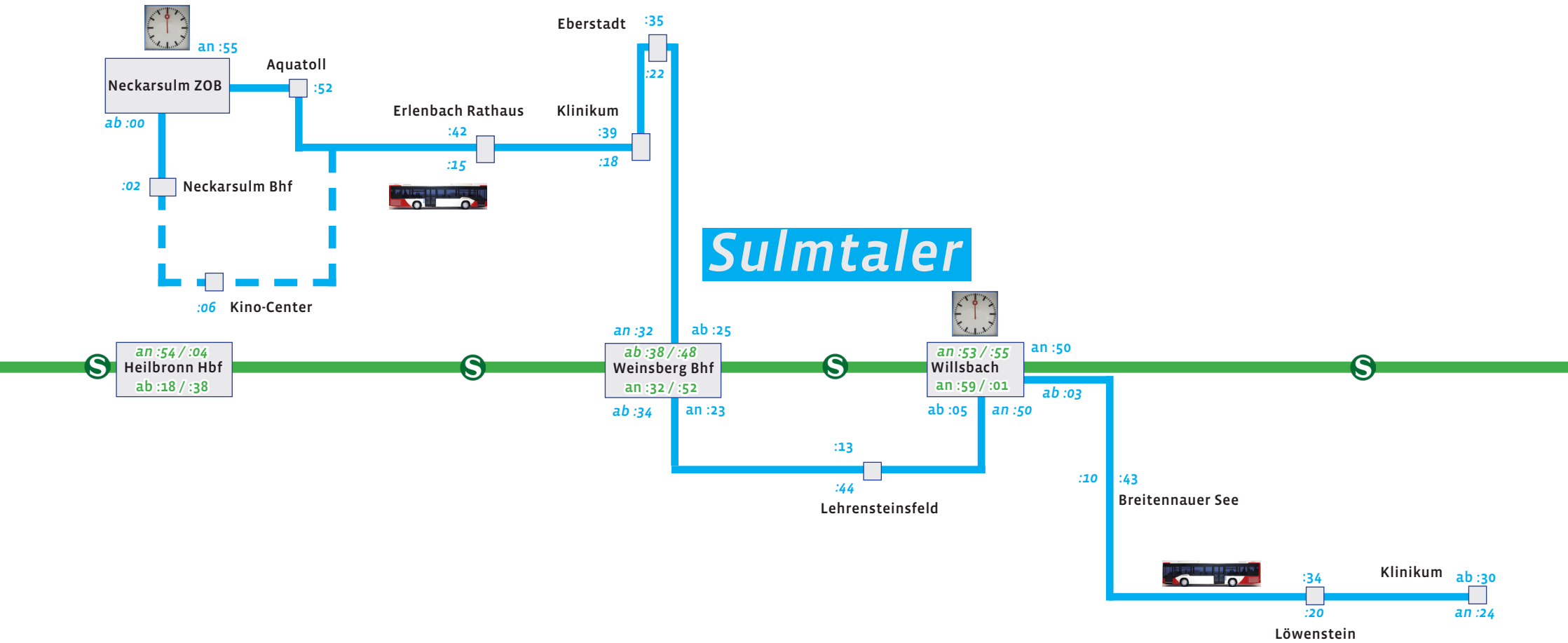






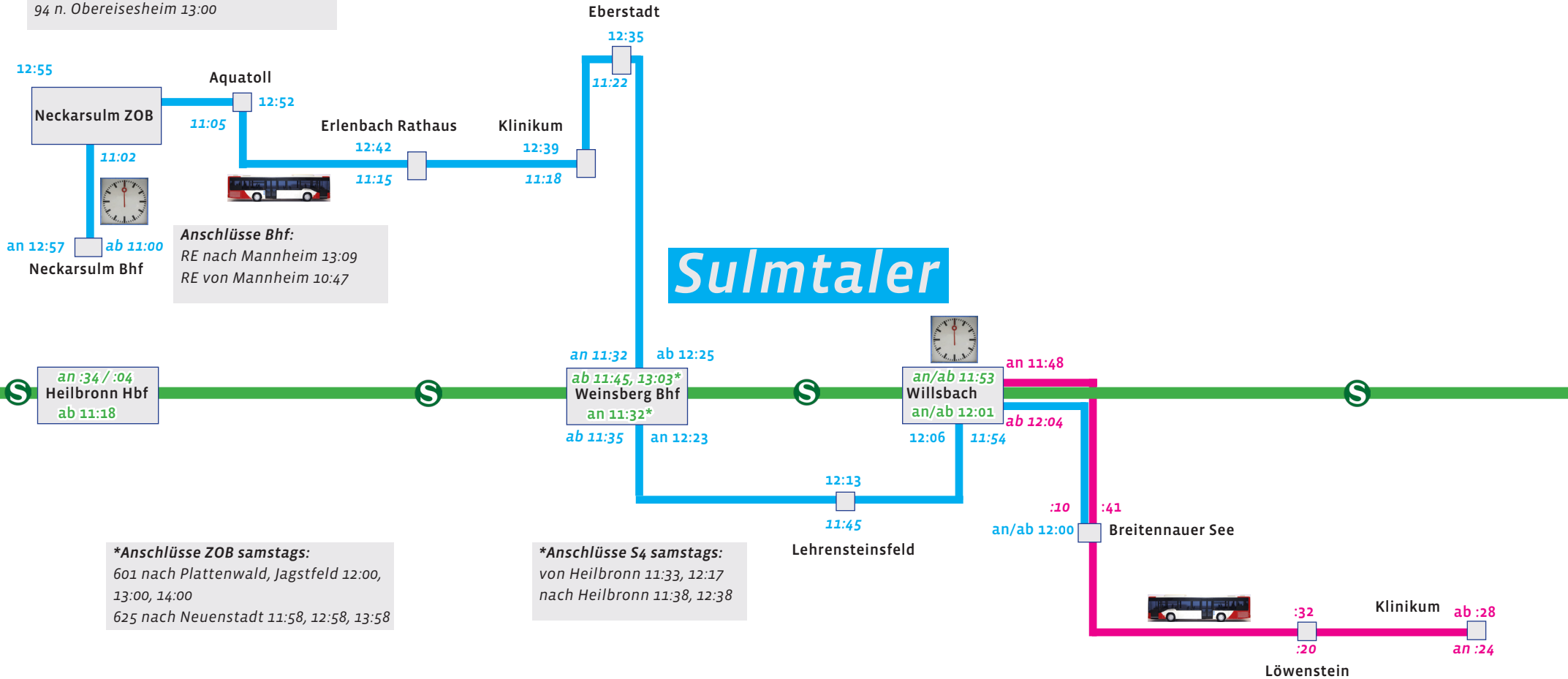


■ Der Sulmtaler: Route mit Ankunfts-/Abfahrzeiten, samstags und sonntags, durchgehende Linie



Der Sulmtaler: Route mit Ankunfts-/Abfahrzeiten, sonntags (ungerade Stunde)

**Anschlüsse ZOB:**  
 602 von Plattenwald nach Heilbronn 13:00  
 625 nach Neuenstadt 12:58  
 94 n. Obereisesheim 13:00



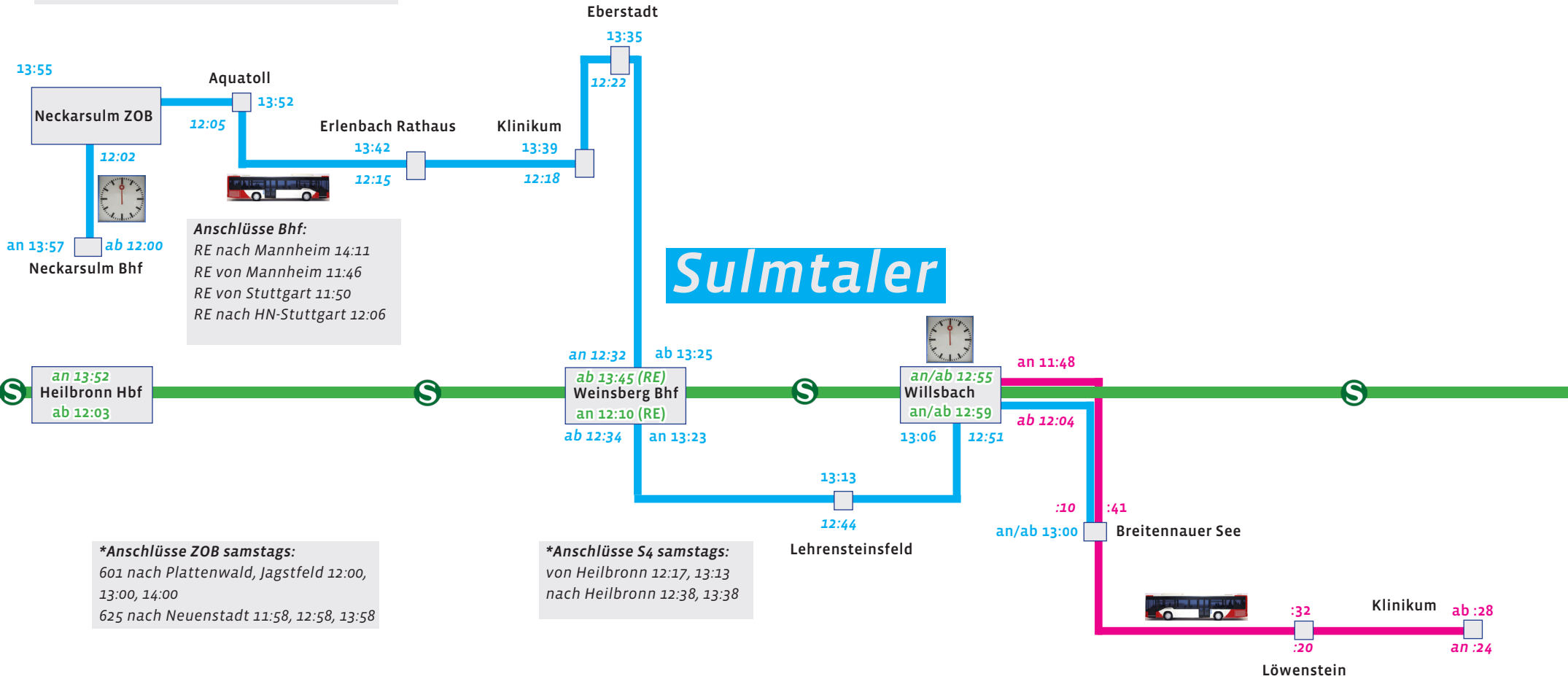
**\*Anschlüsse ZOB samstags:**  
 601 nach Plattenwald, Jagstfeld 12:00,  
 13:00, 14:00  
 625 nach Neuenstadt 11:58, 12:58, 13:58

**\*Anschlüsse S4 samstags:**  
 von Heilbronn 11:33, 12:17  
 nach Heilbronn 11:38, 12:38

Der Sulmtaler: Route mit Ankunfts-/Abfahrzeiten, sonntags (gerade Stunde)

**Anschlüsse ZOB:**

603 von Bad Wimpfen nach Heilbronn 12:00, 14:00  
 625 von/nach Neuenstadt 10:00, 15:58  
 94 n. Obereisesheim 12:00

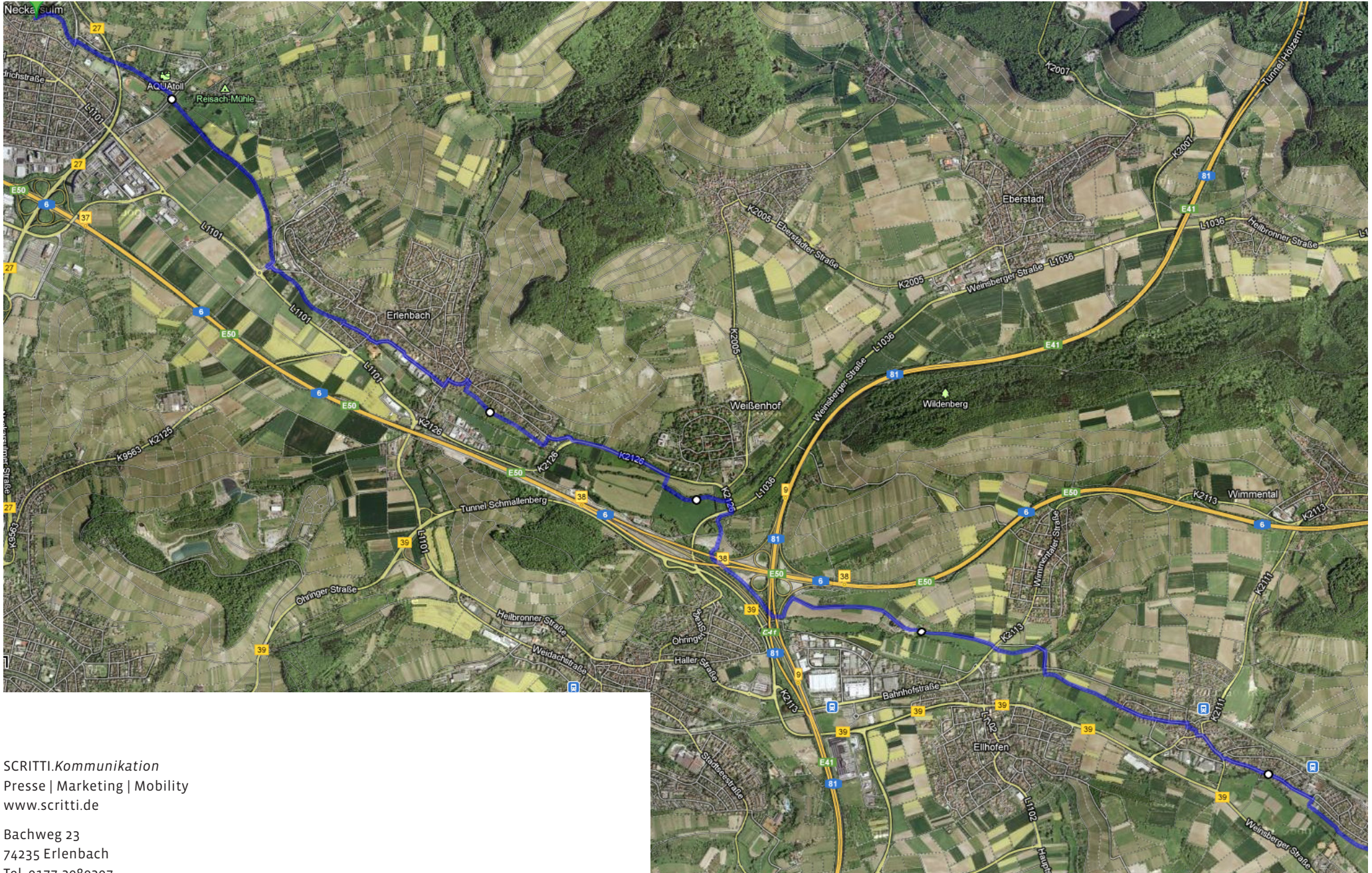


**Anschlüsse Bhf:**  
 RE nach Mannheim 14:11  
 RE von Mannheim 11:46  
 RE von Stuttgart 11:50  
 RE nach HN-Stuttgart 12:06

**\*Anschlüsse ZOB samstags:**  
 601 nach Plattenwald, Jagstfeld 12:00, 13:00, 14:00  
 625 nach Neuenstadt 11:58, 12:58, 13:58

**\*Anschlüsse S4 samstags:**  
 von Heilbronn 12:17, 13:13  
 nach Heilbronn 12:38, 13:38





SCRITTI.Kommunikation  
Presse | Marketing | Mobility  
[www.scritti.de](http://www.scritti.de)

Bachweg 23  
74235 Erlenbach  
Tel. 0177-2080207